



Sammlung Theaterzettel

Don Juan

Mozart, Wolfgang Amadeus

1890-10-12

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 12. Oktober 1890.

3. Vorstellung im Abonnement B.

Neu inszenirt:

Don Juan.

Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Mozart.

Don Juan	Herr Knapp.
Der Comthur	Herr Livermann.
Donna Anna, dessen Tochter	Fräul. Mohr.
Donna Elvira	Frau Seubert.
Don Octavio	Herr Erl.
Leporello, Don Juans Diener	Herr Waslawick.
Masetto	Herr Starke
Berline	Fräul. Sorger.

Bauern und Bäuerinnen. Musikanten und Bediente. Tänzerinnen.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Eintritts-Preise:

Sperrsitze in der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe M. 6.— per Platz	Reserveloge zweiten Rangs hinterer Raum	Mark 2.— per Platz
Sperrsitze i. d. Reserveloge 1. Rang, 2., 3. u. 4. Reihe M. 5.50 " "	Reserveloge dritten Rangs	" 1.50 " "
Sperrsitze i. d. Reserveloge 1. Rang 5. u. 6. Reihe " 4.50 " "	Gallerieloge	" 1.— " "
Sperrsitze in der Reserveloge 2. Rang " 3.50 " "	Galerie	" —50 " "
Sperrsitze in der Reserveloge 3. Rang " 2.— " "	Logen zweiten Rangs Vorderplatz	" 3.50 " "
Sperrsitze in dem Parquet	Logen zweiten Rangs Rückplatz	" 2.50 " "
Stehplätze in dem Parquet*	Logen dritten Rangs Vorderplatz	" 2.50 " "
Parterre	Logen dritten Rangs Rückplatz	" 1.50 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 10 bis 1 Uhr.

Vorverkauf der Eintrittskarten zur Gallerie-Loge an der Tageskasse, beim Portier und am Kiosk.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 93.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr.

Anfang 6 Uhr.

Ende 9 Uhr.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 32 an Sonn- und Feiertagen von Ludwigshafen nach Speyer, Germersheim, Neustadt 10 Uhr 10	*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 15
Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms 11 Uhr —	*) Zug XXXII v. Mannheim n. Neckarau, Schwesingen 9 Uhr 40
Zug Nr. 26 an von Ludwigshafen nach Neustadt, Landau 12 Uhr 36	Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 36

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkt richtet.

*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37.

Theater-Nachricht.

Für das Betriebsjahr 1890/91 sind vorläufig

10 Volksvorstellungen

präliminirt. Für diese zehn Vorstellungen wird ein Sperrsitze-Abonnement zum Preise von zehn Mark abgegeben und können die Abonnements-Karten von Montag, 13. Oktober ds. J. Vorm. 10 Uhr ab an der Tageskasse gelöst werden.

Hoftheater-Intendant.

Montag, den 13. Oktober 1890.

4. Vorstellung im Abonnement B.

Zum ersten Male wiederholt:

Wilddiebe.

Lustspiel in 4 Akten von G. Wittmann und Th. Herzl.

Anfang 7 Uhr.